

Findbuch
des Archivs des Deutschen Museums, München

NL 104 Dechamps, Heinrich (1879-1939)

Übersicht

| | |
|---|-----|
| I. Zur Biografie von Dechamps | III |
| II. Zum Nachlass und seiner Erfassung | V |
| III. Nachlassverzeichnung | 1 |
| 1. Persönliche Unterlagen | 1 |
| 1.1. Schule und Studium | 1 |
| 1.2. Arbeitsverträge und -zeugnisse | 1 |
| 1.3. Sonstiges | 4 |
| 2. Korrespondenz | 4 |
| 3. Fotografien | 7 |
| 4. Nach dem Tod erstellte biografische Unterlagen | 7 |
| IV. Register | |
| Personen | 8 |
| Körperschaften | 9 |

I. Zur Biografie von Dechamps

Heinrich Dechamps wurde am 09. Februar 1879 in Aachen als Sohn des Tuchfabrikanten Nicolaus Dechamps (1842-1911) und dessen Ehefrau Caroline, geborene Drouven (1850-1931), geboren.

1898 schloss Dechamps die Oberrealschule Aachen mit dem Reifezeugnis ab. In der Folge begann er ein Studium an der Technischen Hochschule Aachen als Maschinenbauingenieur elektrotechnischer Richtung und sammelte durch Praktika und Hilfsarbeiten in verschiedenen Aachener Maschinenbaufabriken erste Erfahrungen. Das Studium schloss er mit Diplom 1902 ab. Danach blieb Dechamps zunächst an der Hochschule und wirkte als Assistent für die Bereiche Maschinenzichnen, Maschinenskizzieren, Enzyklopädische Maschinenlehre und Baumaschinen.

1905 trat Dechamps eine Stelle als Konstrukteur bei den Adler-Fahrzeugwerken in Frankfurt am Main an. Sein Vorgesetzter war Edmund Rumpler (1872-1940), der in den Folgejahren als Flugzeug- und Automobilkonstrukteur bekannt wurde. Nach seinem Ausscheiden bei den Adlerwerken stellte er Dechamps ein Empfehlungsschreiben aus. 1906 heiratete Dechamps Maria Seché, die Tochter eines Architekten aus Köln. Die Ehe blieb kinderlos. 1907 wechselte Dechamps zur belgischen Firma L'Auto-Metallurgique in Marchienne-au-Pont, wo er als Unterdirektor tätig wurde.

Ende 1907 bewarb sich Dechamps auf eine Stellenanzeige der 1906 gegründeten Automobilfabrik Safir in Zürich. Anfang 1908 wurde er eingestellt. Seine Hauptaufgabe bestand darin, als Angestellter der Automobilfabrik in externer Zusammenarbeit mit Rudolf Diesel (1858-1913) und der Maschinenfabrik Gebrüder Sulzer in Winterthur Dieselmotoren zu entwickeln. Dechamps reiste mehrfach zu Diesel nach München. Aus der Zusammenarbeit entstand ein Kleindieselmotor mit fünf PS. Auf der Weltausstellung 1910 in Brüssel wurde Dechamps mit einem Ehrendiplom ausgezeichnet. Zu dieser Zeit geriet die Firma Safir in finanzielle Schwierigkeiten, und es wurde 1910 ein Liquidationsverfahren eingeleitet.

Zum 1. Januar 1911 wurde Dechamps Mitarbeiter der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft in Berlin. Hier führte er als Oberingenieur den Bau kleiner schnelllaufender Viertakt-Dieselmotoren ein und übernahm später die Leitung der Abteilung für schnelllaufende Zweitakt-Rohölmotoren mit bis 150 PS. 1916 wurde Dechamps zum

Wehrdienst einberufen und Mitte 1917 wurde ihm die Leitung der Motorenprüfstelle der Flugmeisterei Adlershof übertragen, die er bis Ende 1918 inne hatte.

Von 1919 bis 1921 bekleidete Dechamps die Stelle als Leiter des Konstruktionsbüros der Hansa-Lloyd-Werke in Bremen. Danach war er für die Firma Wenninger Elektro-Schweißmaschinen-Werk in München tätig. Ab 1931 arbeitete er für die Firma Pins-Präzisions-Werkzeugbau in München, die in der Folge den Zusatznamen „Schlager & Dechamps“ erhielt.

Heinrich Dechamps starb am 2. Januar 1939.

II. Zum Nachlass und seiner Erfassung

Der angereicherte Splitternachlass von Heinrich Dechamps gelangte 1993 an das Archiv des Deutschen Museums und wurde unter der Zugangs-Nummer 1993-5071 inventarisiert.

Inhaltlich besteht der Nachlass zu einem großen Teil aus persönlichen Unterlagen von Dechamps, vor allem aus Arbeitsverträgen und -zeugnissen. Daneben sind auch Abschlusszeugnisse der Oberrealschule und der Technischen Hochschule Aachen sowie Unterlagen zum Militärdienst im Bestand. Zudem ist sind Teile der Korrespondenz erhalten, überwiegend aus der Zeit, als Dechamps Mitarbeiter der Automobilfabrik Safir in Zürich war. Abgerundet wird die Überlieferung durch Bemerkungen zur Biografie von Dechamps, die nach seinem Tod entstanden.

Der entmetallisierte und in säurefreie Archivmappen verpackte Nachlass umfasst einen Archivkarton bzw. 0,11 Regalmeter

Markus Künzel / Januar 2020

1. Persönliche Unterlagen

1.1. Schule und Studium

Bestell-Nr.: NL 104 / 001

1897 - 1898

Zeugnis (2)

Zeugnisse der Oberrealschule Aachen für Dechamps

Enthält: Zwischenzeugnis; Reifezeugnis

Ort: Aachen

2 Bl. hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 104 / 002

1900 - 1902

Zeugnis (2)

Zeugnisse der Technischen Hochschule Aachen für Dechamps

Enthält: Diplomvorprüfung; Diplomprüfung

Ort: Aachen

3 Bl. hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 104 / 003 GF

28.05.1902

Urkunde (1)

Technische Hochschule Aachen

an: Dechamps, Heinrich

Diplomurkunde als Maschineningenieur elektrotechnischer Richtung

Ort: Aachen

1 Bl. gedr.

1.2. Arbeitsverträge und -zeugnisse

Bestell-Nr.: NL 104 / 004

01.10.1898

Zeugnis (1)

Maschinenfabrik H. Krantz <Aachen>

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitszeugnis als Volontär

Ort: Aachen

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 005

06.09.1899

Zeugnis (1)

Maschinenfabrik Flecken-Kirfel <Aachen>

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitszeugnis als Arbeiter am Schraubstock

Ort: Aachen

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 006

07.10.1899

Zeugnis (1)

Gebrüder Raacke <Aachen>

an: Dechamps, Heinrich
Arbeitszeugnis als Monteur elektrischer Lichtleitungen
Ort: Aachen
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 007 08.07.1904
Bescheinigung (1)
Technische Hochschule Aachen
an: Dechamps, Heinrich
Bescheinigung über die Tätigkeit als Assistent in den Bereichen
Maschinenzeichnen, Maschinenskizzieren, Enzyklopädische
Maschinenlehre und Baumaschinen
Ort: Aachen
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 008 10.10.1906
Brief (1)
Rumpler, Edmund
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Tätigkeit von Dechamps als Konstrukteur bei den
Adlerwerken in Frankfurt am Main
Ort: Berlin
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 009 20.02.1907
Zeugnis (1)
Adlerwerke. Vormals Heinrich Kleyer <Frankfurt am Main>
an: Dechamps, Heinrich
Arbeitszeugnis als Konstrukteur
Ort: Frankfurt am Main
1 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 010 01.01.1908
Zeugnis (1)
Société Anonyme L'Auto-Métallurgique <Marchienne-au-Pont>
an: Dechamps, Heinrich
Arbeitszeugnis als Unterdirektor
Beilage: Deutsche Übersetzung
Ort: Charleroi-Marchienne-au-Pont
2 Bl. hs.
fre; ger

Bestell-Nr.: NL 104 / 011 22.01.1908
Vertrag (1)
Automobilfabrik Safir <Zürich>
an: Dechamps, Heinrich

Arbeitsvertrag

Beilage: Blankovertrag

Ort: Zürich

6 Bl. ms. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 012

15.10.1910

Vertrag (1)

Aktiengesellschaft Sankt Georgen <Zürich>

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitsvertrag

Ort: Zürich

2 Bl. ms. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 013

15.11.1910 -

Vertrag (2)

28.08.1913

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitsvertrag

Enthält: Einstellungsvertrag; Folgevertrag

Ort: Zürich

2 Bl. gedr. u. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 014

19.12.1910

Zeugnis (1)

Aktiengesellschaft Sankt Georgen <Zürich>

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitszeugnis als Ingenieur für den Bau kleiner schnelllaufender

Dieselmotoren

Ort: Zürich

1 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 015

15.01.1919

Zeugnis (1)

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitszeugnis als Oberingenieur

Ort: Berlin

1 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 016

17.05.1919

Zeugnis (1)

Flugzeugmeisterei Adlershof

an: Dechamps, Heinrich

Arbeitszeugnis als Leiter der Motorenprüfstelle

Ort: Berlin-Adlershof

1 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 017 31.03.1921
 Zeugnis (1)
 Hansa-Lloyd-Werke <Bremen>
an: Dechamps, Heinrich
 Arbeitszeugnis als Leiter der Konstruktionsbüros
Ort: Bremen
 1 Bl. ms.

1.3. Sonstiges

Bestell-Nr.: NL 104 / 018 14.07.1908
 Bescheinigung (1)
 München / Städtische Polizeidirektion
an: Dechamps, Heinrich
 Abmeldebescheinigung
Ort: München
 1 Bl. gedr. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 019 1915 - 1938
 Konvolut (1)
 Militärdienst von Dechamps
Enthält: Selbstverfasster Lebenslauf; Verwendungsfähigkeit als Kraftfahrer; Führungszeugnis des Polizeipräsidiums Charlottenburg; Ernennung zum Leutnant der Reserve; Verleihung des Eisernen Kreuzes Zweiter Klasse; Anlegen einer Wehrstammkarte
 6 Bl. ms., hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 104 / 020 10.01.1920
 Urkunde (1)
 Katholische Deutsche Studentenverbindung Franconia <Aachen>
an: Dechamps, Heinrich
 Ernennung von Dechamps zum Philister
Ort: Aachen
 1 Bl. gedr.

2. Korrespondenz

Bestell-Nr.: NL 104 / 021 14.01.1908 -
 03.11.1908
 Brief (16); Telegramm (2)
 Automobilfabrik Safir <Zürich>
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Anstellung von Dechamps; Erstattung von Auslagen; Ankündigung der Übersendung von Zeichnungen von Lastwagenkonstruktionen; Planung einer Teilnahme am Automobilsalon in Paris; Gehaltszahlungen; Übersendung von Zeichnungen über Motorenbauteile an Rudolf Diesel; Bestellung von Zylindermodellen; Ablehnung der Herstellung ganzer Chassis; Absprache mit Albert Sulzer-Seifert von der Firma Gebrüder Sulzer in Winterthur betr. Herstellung von Modellen
Beilage: Stellenanzeige für einen Ingenieur; Aufstellung ausgestellter

Motoren auf dem Automobilsalon in Paris 1907; Visitenkarte von Sulzer-Seifert
Ort: Zürich
26 Bl. ms., hs. u. gedr.

Bestell-Nr.: NL 104 / 02227.01.1908 -
03.01.1913

Brief (16)

Diesel, Rudolf

an: Dechamps, Heinrich

Enthält: Erstellung einer Liste mit Publikationen zum Dieselmotor; Beschaffung von Zeichenmaterial; neu entwickelter Motor mit Steuerwelle über den Zylinderköpfen; Verweis auf Konstruktionen der Süddeutschen Automobilfabrik Gaggenau, der Gasmotorenfabrik Deutz u. der Firma Saurer in Arbon; Besuch von Dechamps bei der Maschinenfabrik Augsburg; Vereinbarung von Treffen; Bitte um Mitteilung zur aktuellen Lage bei der Aktiengesellschaft Sankt Georgen in Zürich; Bitte um Einschätzung der Patentfähigkeit eines Zweitaktmotors; Verhandlungen Diesels mit der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft in Berlin betr. Beschäftigung von Dechamps; Bemerkungen zu Gehaltsvorstellungen von Dechamps; Weiterführung der Herstellung von Viertaktmotoren; Glückwunsch zur Verleihung eines Ehrendiploms an Dechamps während der Weltausstellung in Brüssel; Versuche mit ventillosen Dieselmotoren

Beilage: Liste von Publikationen zum Dieselmotor*Ort:* München; Berchtesgaden; Zürich

27 Bl. ms. u. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 02307.03.1908 -
02.11.1910

Brief (2); Telegramm (1)

Dufour, Anton

an: Dechamps, Heinrich

Enthält: Übersendung von Zeichnungen eines Lastwagens der Automobilfabrik Safir in Zürich; Vereinbarung eines Treffens mit Rudolf Diesel

Beilage: Konzepte von Dechamps betr. Aufnahme von Konstruktionsarbeiten gemeinsam mit Rudolf Diesel, Erstattung von Auslagen u. Erstellung von Zeichnungen eines Dieselmotors

Ort: Rheineck

5 Bl. hs. u. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 024

05.09.1908

Brief (1)

Modellschreinerei Gebrüder Schneller <Zürich>

an: Dechamps, Heinrich*Enthält:* Angebot über ein Zylindermodell*Ort:* Zürich-Albisrieden

1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 025

08.09.1908

Brief (1)
Rixdorfer Maschinenfabrik Karl Eitner & Co.
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Angebot über ein Zylindermodell
Ort: Berlin-Neukölln
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 026

09.09.1908

Brief (1)
Schweizer Modellfabrik J. Wiederkehr <Zürich>
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Angebot über Kurbelgehäuse, Zylinder u. Zylinderbauteile
Ort: Zürich
1 Bl. hs.

Bestell-Nr.: NL 104 / 02712.01.1911 -
06.08.1911

Brief (2)
Letta, Paolo
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Interesse am Vertrieb von Dieselmotoren in Italien u.
Ausrüstung von Schiffen mit Dieselmotoren; Fertigstellung eines
Linienschiffs; Glückwunsch zur Anstellung von Dechamps bei der
Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft; Bitte um Vorsprache von
Dechamps bei der AEG für Letta
Ort: Livorno
2 Bl. hs. u. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 02814.02.1911 -
12.07.1911

Brief (3)
Aktiengesellschaft Sankt Georgen <Zürich>
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Auseinandersetzung mit Rudolf Diesel wg. Lösung von
Verträgen u. Rückgängigmachung von Bestellungen aus Russland;
Angabe der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft u. der Firma
Siemens & Halske in Berlin als Referenzen für einen fünf PS starken
Dieselmotor
Ort: Zürich
4 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 02917.02.1911 -
20.05.1912

Brief (4)
Schmidt, Arnold von
an: Dechamps, Heinrich
Enthält: Bitte um Beurteilung des Monteurs Adolf Schenker aus
Däniken; Bitte um Angabe von Eigenschaften u. Bezugsquellen von
Kautschuk-Verpackungsmaterial für die Brennstoffpumpe u. -nadel

eines fünf PS starken Motors der Firma Diesel & Co.; Entwicklung einer Lamellenkupplung bei der Aktiengesellschaft Sankt Georgen in Zürich; Bitte zum Geschwindigkeitswechsel bei Automobilen
Beilage: Julius Berger Tiefbau-Aktiengesellschaft in Olten an Diesel & Co. in München betr. Beurteilung Schenkers (1 Bl. As.)
Ort: München
 5 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 030

22.02.1911

Brief (1)

Kleinmann

an: Dechamps, Heinrich*Enthält:* Geplanter Verkauf von Zylinderschleif- u.

Nockenfraßmaschinen an die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft in Berlin

Ort: Zürich

1 Bl. ms.

Bestell-Nr.: NL 104 / 031

24.02.1938

Brief (1)

Dechamps, Heinrich

an: Diesel, Eugen*Enthält:* Erinnerungen an Mitarbeit u. Zusammentreffen mit Rudolf

Diesel; eigene Entwicklungen am Dieselmotor; Bemerkungen zu einem Vierzylinder-Automotor; Kritik an Eugen Diesels Werk "Diesel, der Mensch, das Werk, das Schicksal"

8 Bl. Ds.

3. Fotografien**Bestell-Nr.: NL 104 / 032**

ca. 1910

Fotografie (2)

Kleindieselmotoren der Aktiengesellschaft Sankt Georgen Zürich

4. Nach dem Tod erstellte biografische Unterlagen**Bestell-Nr.: NL 104 / 033**

ca. 1949

Typoskript (1)

Dechamps, Gustav

Heinrich Dechamps als Mitarbeiter Rudolf Diesels

10 Bl. Ds.

Bestell-Nr.: NL 104 / 034

1989

Notiz (1)

Biografische Notizen zu Heinrich Dechamps

Enthält: Zeitleiste; Auszüge aus Briefen an Dechamps; Entwicklung eines Motors gemeinsam mit Rudolf Diesel

Bemerkung: Erstellt zu einem Familientag in Rolduc
6 Bl. hs. u. ms.

IV. Register**Personen**

| Person | Bestell-Nr. |
|------------------------|---------------------------|
| Dechamps, Gustav | 033 |
| Dechamps, Heinrich | 001-031, 033, 034 |
| Diesel, Eugen | 031 |
| Diesel, Rudolf | 021-023, 031, 033, 034 |
| Dufour, Anton | 023 |
| Kleinmann | 030 |
| Letta, Paolo | 027 |
| Rumpler, Edmund | 008 |
| Schenker, Adolf | 029 |
| Schmidt, Arnold von | 029 |
| Sulzer-Seifert, Albert | 021 |

Körperschaften

| Körperschaft | Bestell-Nr. |
|---|---------------------------------|
| Adlerwerke. Vormalig Heinrich Kleyer <Frankfurt am Main> | 008, 009 |
| Aktiengesellschaft Adolph Saurer <Arbon> | 022 |
| Aktiengesellschaft Sankt Georgen <Zürich> | 012, 014, 022, 028, 029, 032 |
| Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft | 013, 015, 022, 027, 028, 030 |
| Automobilfabrik Safir <Zürich> | 011, 021, 023 |
| Automobilsalon Paris | 021 |
| Charlottenburg / Polizeipräsidium | 019 |
| Diesel & Co. GmbH <München> | 029 |
| Flugzeugmeisterei Adlershof | 016 |
| Gasmotoren-Fabrik Deutz | 022 |
| Gebrüder Raacke <Aachen> | 006 |
| Gebrüder Sulzer <Winterthur> | 021 |
| Hansa-Lloyd-Werke <Bremen> | 017 |
| Julius Berger Tiefbau-Aktiengesellschaft <Olten> | 029 |
| Katholische Deutsche Studentenverbindung Franconia <Aachen> | 020 |
| Maschinenfabrik Augsburg | 022 |
| Maschinenfabrik Flecken-Kirfel <Aachen> | 005 |
| Maschinenfabrik H. Krantz <Aachen> | 004 |
| Modellschreinerei Gebrüder Schneller <Zürich> | 024 |
| München / Städtische Polizeidirektion | 018 |
| Oberrealschule mit Fachklassen zu Aachen | 001 |
| Rixdorfer Maschinenfabrik Karl Eitner & Co. | 025 |
| Schweizer Modellfabrik J. Wiederkehr <Zürich> | 026 |
| Siemens & Halske Aktiengesellschaft | 028 |
| Société Anonyme L'Auto-Métallurgique <Marchienne-du-Pont> | 010 |
| Süddeutsche Automobilfabrik Gaggenau | 022 |
| Technische Hochschule Aachen | 002, 003, 007 |
| Weltausstellung <1910, Brüssel> | 022 |